

AD-HOC-MITTEILUNG

EYEMAXX Real Estate AG: Steigerung des operativen Ergebnisses, aber Rückgang des Nettoergebnisses wegen Erhöhung der latenten Steuerbelastung

- Erfreuliche operative Entwicklung im Geschäftsjahr 2013/2014 trotz Vorlaufkosten für die Erweiterung des Geschäftsmodells
- Operatives Ergebnis von 6,7 Mio. Euro auf 7,4 Mio. Euro angestiegen
- Nettoergebnis mit 2,3 Mio. Euro aufgrund höherer latenter Steuern unter Vorjahr

Aschaffenburg, den 12.02.2015 – Die operative Entwicklung der EYEMAXX Real Estate AG (General Standard; ISIN DE000A0V9L94) war im Geschäftsjahr 2013/2014 (zum 31. Oktober) erfreulich. Trotz der Vorlaufkosten für die Erweiterung des Geschäftsmodells um die Entwicklung von Wohnimmobilien und Pflegeheimen ist das operative Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) gestiegen. So hat EYEMAXX das EBIT von 6,7 Mio. Euro auf 7,4 Mio. Euro verbessert und damit auch die Analystenschätzung (7,0 Mio. Euro) übertroffen.

Der Gewinn vor Steuern konnte ebenfalls von 3,6 Mio. Euro auf 3,9 Mio. Euro erhöht werden.

Lediglich im Gewinn nach Steuern gab es im Vergleich zu den 3,1 Mio. Euro im Vorjahr einen Rückgang auf 2,3 Mio. Euro, was im Wesentlichen auf eine Erhöhung des latenten Steueraufwandes um 1,0 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen ist.

Diese Erhöhung des latenten Steueraufwandes resultiert vorwiegend aus den im Geschäftsjahr 2013/2014 neu begonnen deutschen Immobilienprojekten, bei denen erhebliche temporäre Unterschiedsbeträge zwischen dem steuerrechtlichen Bilanzwert und dem IFRS-Wert bestehen. Aus diesem Grund war die Bildung von passiven latenten Steuern erforderlich, was einen entsprechenden Einfluss auf die Konzern Gewinn- und Verlustrechnung hat. Im Vorjahr resultierte die niedrigere Steuerbelastung aus der Aktivierung von latenten Steuern auf Verlustvorträge.

Nach der erfolgreichen Etablierung der neuen Geschäftsbereiche – zahlreiche Projekte befinden sich bereits in der Realisierung – sieht sich EYEMAXX auf einem guten Weg, den operativen Wachstumskurs im laufenden Jahr fortzusetzen und auch das Nettoergebnis wieder zu steigern.

Die Veröffentlichung des Geschäftsberichts für das Geschäftsjahr 2013/2014 wird am 27. Februar 2015 erfolgen.

Über EYEMAXX Real Estate AG:

Kerngeschäft der im General Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notierten EYEMAXX Real Estate AG ist die Entwicklung von Immobilienprojekten. Der angestammte Geschäftsbereich ist die Realisierung von Fachmarktzentren in Zentraleuropa. Dabei arbeitet das Unternehmen mit den großen internationalen Marken des Filialeinzelhandels zusammen. Neue Geschäftsbereiche von EYEMAXX sind die Errichtung von Pflegeheimen in Deutschland sowie Wohnimmobilien in Deutschland und Österreich. Zudem nutzt EYEMAXX Marktopportunitäten, indem Logistik- und nach Kundenwunsch errichtete Gewerbeimmobilien (Taylormade Solutions) realisiert werden. Der regionale Fokus der Gesellschaft liegt auf etablierten Märkten wie Deutschland und Österreich sowie aussichtsreichen Wachstumsmärkten wie Polen, Tschechien, der Slowakei und Serbien. Neben der reinen Projektentwicklung werden auch teilweise gut rentierende Gewerbeimmobilien im eigenen Portfolio gehalten. So verbindet die EYEMAXX Real Estate AG attraktive Entwicklerrenditen mit einem zusätzlichen Cashflow aus Bestandsimmobilien. Weitere Informationen: www.eyemaxx.com

Kontakt:

Investor Relations/Presse

Dariusch Manssuri

IR.on AG

Tel. +49 (0) 221 9140 975

E-Mail: dariusch.manssuri@ir-on.com